

Privater SMS-Server / privates SMS-Gateway mit Linux, Gammu und einer Weboberfläche

Die Idee

Durch eine Prepaid-Karte mit einer SMS-Flatrate und der Anschaffung eines internetfähigen Mobiltelefones, war die Idee, die Karte mit der SMS-Flatrate an dem vorhandenen Linux-Server zu betreiben und diesen per Weboberfläche zum Senden und Empfangen von SMS zu bewegen.

Dabei fanden die ersten Versuche mit einem Sony-Ericsson Handy statt. Schließt man dieses jedoch an den Server via USB an, so ist es NICHT (sehr schwach) in der Lage, sich gleich über die 5V Spannung zu laden. Also muss es entweder über Bluetooth verbunden und am Ladegerät gelassen werden, oder eine Ladegerät mit Verbindungsstecker gekauft werden.

Da keine diese Lösungen ein Gewinn für mich war, kramte ich im Keller und fand einen alten DatenStick von T-Mobile. Dieser wurde dann mit der SIM-Karte (vodafone) gefüttert und sieh da, es ging.

Voraussetzungen

Wenige Linux-Kenntnisse sind dabei notwendig, da Veränderungen an:

- der Gammu-Konfiguration
- den Rechten
- der Crontab

nötig sind.

13.05.2011 ...wird fortgesetzt...